

Information zu den Modulen und Veranstaltungen

Modul Unterrichten im Fach Geographie

Ausbildende: Cornelia Böhme, Tanja Joost

wesentliche Modul-/Veranstaltungsinhalte Wie arbeite ich konkret mit den im Kerncurriculum vorgegebenen Inhalten und Kompetenzen?	• Erarbeitung von komplexen geographischen Problem- und Gestaltungsaufgaben, sowie Beurteilungs- und Entscheidungsfällen • Vermittlung von Methoden, Erstellung von Arbeitsmaterialien zur Förderung und Vermittlung fachlichen Wissens, geographischer Kompetenzen und problemlösenden, zielorientierten nachhaltigem Handeln • Anwendung und Gebrauch von Modellen, analoger und digitaler Medien sowie Vermittlung von Grundlagen zur Anwendung und Gebrauch von geog. Fachsprache • Organisation, Planung, Durchführung und Auswertung von Exkursionen • Zusammenarbeit mit Institutionen (Expertinnen und Experten) außerschulischer geographisch bedeutsamer Lernorte (Adlerwerke, Wetterpark, Kraftwerke, Palmengarten, Schulbuchverlage.....) • Hospitationsmöglichkeiten in verschiedenen Schulen (IGS/ Realschule) • Modulmitgestaltung der LiV, Aufnahme von Lernbedürfnissen und Themenwünschen • Hinsichtlich des Unterrichtsfachs GL - fachdidaktische Vertiefung in den Fächern (Geschichte/Politik)- sinnvolle Verknüpfung fachdidaktischer Prinzipien
angestrebter Kompetenzerwerb Wie arbeite ich konkret mit den im Kerncurriculum vorgegebenen Inhalten und Kompetenzen?	• Individuelle Leistungs- und Entwicklungsstände ermitteln auf der Grundlage einer fundierten prozessorientierten Diagnostik – Berücksichtigung differenzierter Zugänge durch kompetenz- u. problemorientierte Aufgabenstellungen • Berücksichtigung fachdidaktischer, fachwissenschaftlicher Zusammenhänge bei der Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht • Reflexion des eigenen Professionalisierungsprozesses und Erarbeitung daraus resultierender Handlungsschritte
Entwicklungsprogression und Vertiefungsmöglichkeiten	• Unterstützung bei der Konkretisierung und Bearbeitung von individuellen Entwicklungsaufgaben unter Berücksichtigung von Erfahrungen, Vorwissen und Interessen der Lernenden • Aufgreifen von Problemstellungen aus den Unterrichtsbesuchen, Angebot von professionellen Lösungsstrategien
Arbeit an / mit BHS	• Im Rahmen der Modulsitzung besteht regelmäßig das Angebot, konkrete Fragen zur eigenen BHS einzubringen und Peer-Feedback und Feedback der Ausbildungsbeauftragten zu nutzen
Arbeit mit dem Portfolio	• Angebot von Portfolioaufgaben, die Theorie-Praxis-Bezüge herstellen und für den eigenen Professionalisierungsprozess genutzt werden

Arbeit am Querschnittsthemen:	Inklusion: • Sensibilisierung der Liv für eine enge Kooperation mit BFZ-Lehrkräften - Materialpool, Differenzierungsmöglichkeiten (methodisch, inhaltlich) • Sensibilisierung hinsichtlich der Berücksichtigung der LV aller SuS! • Unterstützungsangebote beim Austausch in multiprofessionellen Teams • Kooperativer Austausch innerhalb der Modulgruppe Sensibilisierung für inklusive Schulsettings Medienbildung: • Fortführung u. Weiterentwicklung der Projekte aus dem Fachtag Medienbildung • Zielführende Nutzung von KI, Einsatz digitaler Karten, GIS, digit. Feedbackabfrage usw. Bildungssprache Deutsch: • Kompetenzorientierte Anwendung der geog. Fachsprache • Anpassung der Fachsprache/ Schriftsprache an indiv. Lernausgangslagen der SuS (Unterstützung und Erklärungen unter Zuhilfenahme von Bildmaterial, Piktogrammen, Formulierungen in einfacher Sprache etc.)
Inhalte Facheinführung	• Erarbeitung von Grundlagen zur Planung und Durchführung eines kompetenzorientierten Geographieunterrichts/ GL (Orientiert an Fachlernen u. Sprachlernen J. Leisen) • Wie können geog. Kompetenzen angebahnt werden? (Grundlage hess. KC- Erdkunde/ Geographie) – Vorstellung geeigneter Methoden u. Materialien, Möglichkeit des „Selbstaushprobierens“ • Erläuterung ausgewählter didaktischer Prinzipien anhand von Übungsaufgaben • Unterstützung beim Finden einer ersten BHS im Bezug zum Unterrichtsfach Geographie bzw. GL (Thematisierung der Herausforderungen des Unterrichtsfachs GL)